

ibet-Expertentalk am Mittwoch, 5. Oktober, in Innsbruck – Experten diskutieren Zukunft der Altersversorgung in Tirol

# PPP soll Pflegeversorgung in Tirol sichern

**Auf dem ibet-Expertentalk in Innsbruck wird aufgezeigt, wie Privatwirtschaft und öffentliche Hand die Herausforderung Altersversorgung bewältigen können.**

Die zunehmende Überalterung der Bevölkerung macht auch vor Tirol nicht Halt. „Sind derzeit 19,8 Prozent der Tirolerinnen und Tiroler über 60, wird die Generation 60+ im Jahr 2020 bereits mehr als ein

Vierteil der Tiroler Bevölkerung stellen“, bringt Hubert Hotter, Regionalleiter der Allianz Versicherungsgruppe in Innsbruck, die Problematik auf den Punkt.

Die Allianz ist Presentingsponsor des ibet-Expertentalks, der am 5. Oktober, ab 15 Uhr, im Sparkassen-Veranstaltungszentrum in Innsbruck über die Bühne geht. Sozialforscher Bernd Marin, der auf dem ibet-Expertentalk die Zukunft der Pflegeversorgung in Öster-

reich beleuchten wird: „Die Menschen um die Fünftzig haben mittlerweile schon mehr lebende Eltern als Kinder.“

Mit der zunehmenden Überalterung wird auch der Bedarf an Pflegebetten steigen, erläutert Remo Schneider von der Seneca Kliniken- und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H. Seneca



„Mehr lebende Eltern als Kinder bei den 50-Jährigen.“  
BERND MARIN  
Foto: wiko

## DAS PROGRAMM

Der ibet-Expertentalk findet am Mittwoch, 5. Oktober, im Sparkassen-Veranstaltungszentrum, Erlenstraße 16, in Innsbruck statt. Es moderiert Anita Heubaacher (Tiroler Tageszeitung).

**15.00 Uhr:** Begrüßung durch Ulrich Müller (Geschäftsführer wiko wirtschaftskommunikation GmbH, Innsbruck);

**15.05 Uhr:** Einleitende Worte durch DI Andreas Wecht, (Vorstandssprecher Tiroler Sparkasse, Innsbruck);

**15.15 Uhr:** Kosteneffizienz im Pflegebereich – Was jeder einzelne tun kann; im Interview: Hubert Hotter (Regionalleiter Allianz Versicherungsgruppe, Innsbruck);

**15.30 Uhr:** Künftige Anforderungen an die Pflegeversorgung in Österreich; Prof. Bernd Marin (Europäisches Zentrum für Wohlfahrtspolitik und Sozialforschung, Wien);

**16.20 Uhr:** Pflegebetten als Aufgabe der Gemeinden – was kann ein privater Partner dazu beitragen? Remo Schneider (Mitglied der Geschäftsführung Seneca Kliniken- und Heimebetriebsgesellschaft m.b.H., Wien – Dornbirn);

**16.50 Uhr:** Die Gemeinden im Spannungsfeld von privaten Interessen und Geldmangel (Martin Rummel, Buchautor und Journalist, Wien);

**anschl. Podiumsdiskussion** mit BM Günter Fankhauser (Vizepräsident Tiroler Gemeindeverband), Bernd Marin, Hubert Hotter, Martin Rummel und Remo Schneider.

**18 Uhr:** Ende

## PFLEGE BEDARF IN TIROL IM STEIGEN



2010 werden laut Prognosen fast 50.000 Tiroler über 75 Jahre alt sein.

den im Spannungsfeld von privaten Interessen und Geldmangel erfolgreich behaupten können.

Veranstaltet wird der ibet-Expertentalk von wiko wirtschaftskommunikation, einem Unternehmen für Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftskommunikation mit Standorten in Innsbruck, Bregenz und Wien.

Anmeldung unter Tel. 0512/563840 oder per E-Mail: [ibet@wiko.co.at](mailto:ibet@wiko.co.at).

WEITERE INFORMATIONEN  
@ [www.ibet.co.at](http://www.ibet.co.at)

